

Sitzungsvorlage

Sachbearbeiter:	Roland Rieger	Az:	902.41
Vorlagen Nr.:	RA/002/2020	Vorlage erstellt am:	18.03.2020
Gremium:	Gemeinderat	Sitzung am:	30.03.2020
		Status:	öffentlich

TOP 4

Haushalt 2020

Einbringung und Beratung des Haushalts der Gemeinde Hügelsheim für das Haushaltsjahr 2020 sowie des Wirtschaftsplans des Wasserversorgungsbetriebes für das Wirtschaftsjahr 2020

Anlage:

- Wichtigste Maßnahmen / Projekte 2020
- Entwurf Haushaltsplan 2020

Sachstand:

Die Verwaltung hat unter Berücksichtigung der bekannten Daten, der anstehenden Projekte und der Erfahrungswerte aus den Vorjahren einen Entwurf des Haushaltsplans 2020 aufgestellt. Weiterhin hat die Verwaltung auch die Entwürfe des Stellenplans und des Wirtschaftsplans des Wasserversorgungsbetriebes für das Wirtschaftsjahr 2020 erstellt. Der Entwurf des Haushaltsplans 2020 wird dem Gemeinderat in gedruckter Form zugestellt.

Der Haushalt 2020 ist der zweite Haushalt auf Grundlage der gesetzlichen Vorgaben des Neuen Kommunalen Haushaltsrechts. Der Haushaltsplan besteht aus einem Gesamthaushalt, der in einen Ergebnis- und Finanzhaushalt untergliedert ist.

Der Ergebnishaushalt umfasst die zu erwartenden ordentlichen und außerordentlichen Aufwendungen und Erträge im Haushaltsjahr. Ziel ist die Darstellung des gesamten Ressourcenverbrauches. Im Haushaltsjahr 2020 sind im Ergebnishaushalt ordentliche Erträge in Höhe von 11.544.903 EUR sowie ordentliche Aufwendungen in Höhe von 12.791.911 EUR vorgesehen. Dies ergibt ein ordentliches Ergebnis von -1.247.008 EUR.

Ziel des Finanzhaushaltes ist die Darstellung des Geldverbrauches. Er enthält somit die gesamten Ein- und Auszahlungen der Gemeinde. Im Finanzhaushalt sind aus laufender Verwaltungstätigkeit Einzahlungen von 11.314.500 EUR und Auszahlungen von 12.067.511 EUR eingeplant. Die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit betragen 1.634.000 EUR. Die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit betragen 3.653.000 EUR. Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Kredite) sind in Höhe von 500.000 EUR veranschlagt. Die Kredittilgungen betragen 139.000 EUR. Somit ergibt sich ein Finanzierungsmittelbedarf im Jahr 2020 von 2.411.011 EUR

Der Wirtschaftsplan des Wasserversorgungsbetriebes besteht aus einem Erfolgsplan und einem Vermögensplan. Der Erfolgsplan schließt im Jahr 2020 mit einem leichten Verlust in Höhe von 5.816 EUR. Hier machen sich unter anderem auch die Beratungsleistungen im Zusammenhang mit der PFC-Problematik bemerkbar. Zum Ausgleich des Vermögensplans ist eine Kreditaufnahme in Höhe von 200.000 EUR vorgesehen. Sie dient zur Finanzierung der vorgesehenen Erschließungs- und Sanierungsmaßnahmen.

Eine aktualisierte Liste mit den wichtigsten Maßnahmen / Projekten 2020 ist in der Anlage beigefügt. Der Entwurf der mittelfristigen Finanzplanung wird am Sitzungstag nachgereicht.

Die Auswirkungen der „Corona-Krise“ sind im Haushaltsplan und im Wirtschaftsplan des Wasserversorgungsbetriebes noch nicht berücksichtigt und derzeit auch noch nicht absehbar. Sicherlich wird es zu deutlichen Veränderungen bei den Einnahmen und den Ausgaben kommen. Die weitere Entwicklung bleibt allerdings abzuwarten. Die Verwaltung wird die Auswirkungen auf den Haushaltsvollzug regelmäßig überprüfen.

Der Gemeinderat bzw. die einzelnen Fraktionen im Gemeinderat haben die Möglichkeit, in der Sitzung den Haushaltsentwurf entsprechend ihren Vorstellungen noch zu ergänzen.

Beschlussantrag:

Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung den endgültigen Haushalt für das Haushaltsjahr 2020 aufzustellen.